

Jasmin Müller

Jugendliche mit Behinderung in Zeiten von Corona

Vortrag bei der Inklusiven Familienbörse am 16.07.2021

Vortrag bei der Inklusiven Familienbörse am 16.07.2021

Deutsches Jugendinstitut e. V.
Nockherstraße 2
D-81541 München

Postfach 90 03 52
D-81503 München

Telefon +49 89 62306-0
Fax +49 89 62306-162

www.dji.de

Gliederung

1. Vita
2. Jugendliche – Wer ist das?
3. Behinderung – Was bedeutet das?
4. Herausforderungen & Chancen
5. Wo wollen wir hin?
6. Fazit
7. Literatur und Links

Vita

- M.A. Pädagogik und Bildungsforschung an der LMU München
- Masterarbeit: Wohin gehen Jugendliche nach der Förderschule?
- Mitarbeit als Studentin in der Jugendstudie „Aufwachsen und Alltagserfahrungen von Jugendlichen mit Behinderung“ & Entwicklungsprojekt für die Methoden am DJI
- Im Moment: Gastwissenschaftlerin am DJI zur Vorbereitung eines Projekts zum Thema Hörende Kinder von gehörlosen Eltern

Jugendlich – Wer ist das eigentlich?

Jugendliche: Alter 12 – 27

Besonderheiten im Alter von Jugendlichen:

1. Qualifizierung und Ausbildung
2. Selbstständig werden
3. Gestaltendes Mitglied der Gesellschaft werden

Siehe: 16. Kinder- und Jugendbericht, BMFSFJ 2020

Jugendliche zu Zeiten von Corona

Alle Jugendlichen sind von Corona betroffen:

- Schulen, Ausbildungsbetriebe, Arbeitsstellen geschlossen
- Freizeitangebote geschlossen
- Kontaktbeschränkungen: Freunde treffen kaum persönlich möglich
- „Vergessen werden“ von der Politik (JuCo-Studien 2020)

Behinderung

Behinderungen sind

- körperliche
- sinnesbezogene
- kognitive
- seelische

Beeinträchtigungen.

Menschen mit
Behinderungen nutzen z.B.

- Hilfsmittel
- besondere Kommunikation
- spezielle Einrichtungen
- Unterstützung in vielen
Bereichen

Auch Jugendliche mit Behinderung sind in erster Linie Jugendliche!

Jugendliche mit Behinderung

Jugendliche mit Behinderung sind **ganz besonders** von Corona betroffen:

- „Vergessen werden“ von der Politik und Gesellschaft (JuCo-Studie)
- Studien fehlten bereits vor Corona

Kontaktbeschränkungen

Freunde nicht mehr treffen können ist für Jugendliche besonders schwierig:

- Persönliche Assistenz und Pflegepersonen weiter treffen? Einschränken?
- Isolation, Einsamkeit?
- Jugendliche mit emotionalen und sozialen Beeinträchtigungen?

Internet und Medien

Jugendliche – mit und ohne Behinderung – nutzen das Internet.

Große Chancen:

- Kontakte knüpfen und halten
- Freizeit
- Bildung

Nicht alle Jugendlichen können das Internet ohne Barrieren nutzen:

- Screenreader und Skalierung?
- Leichte Sprache?
- Informationen in DGS?
- Bedienung der Programme?

Vorerkrankungen und Risikogruppe

- Manche Beeinträchtigungen führen zu einem höheren Risiko
- Debatte um Risikogruppe: vor allem alte Menschen
- Jugendliche werden vergessen
- Schutz von Jugendlichen?

Schließung von Einrichtungen

- Geschlossen auch Förderschulen, BBWs, HPTs
- Für Jugendliche mit Lernschwierigkeiten besonders schwierig
- Aber auch: Therapien im Rahmen von Einrichtungen

Alltagsroutinen

- Schnelle Änderung des Alltags – auch in den Wellen
- Räume, Bezugspersonen, zeitlicher Rhythmus ist für manche Jugendlichen zentral und wichtig

Sinnesbeeinträchtigungen

Sehen: Abstandsregelungen einhalten?

Hören: Kommunikation in DGS mit Maske?
Absehen? Plexiglas?

Familie

- Ablösung und selbstständig werden im Jugendalter
- Konfliktpotenzial durch viel gemeinsame Zeit
- Überforderung durch Pflegetätigkeiten
- Aber auch Annäherung und Vertrauen
- Selbstständig werden?

Wo wollen wir hin?

- Viele Entwicklungen, die Teilhabe auch in der Pandemie ermöglichen
- Aber: Jugendliche mit und ohne Behinderung werden weiterhin nur am Rand thematisiert
- Viele Barrieren bestehen in der Pandemie weiter oder verschärfen sich.
- Forschungsbedarf ist groß – in vielen Disziplinen

Ausblick

- 2022: Ergebnisse der Studie „Aufwachsen und Alltagserfahrungen von Jugendlichen mit Behinderung“ (DJI & Baden-Württemberg Stiftung)
- JuCo-Studie – weitere Sonderauswertungen?
- Teilhabebericht

Literatur

- Andresen, S., Lips, A., Möller, R., Rusack, T., Schröer, W., Thomas, S. & Wilmes, J. (2020). *Erfahrungen und Perspektiven von jungen Menschen während der Corona-Maßnahmen: Erste Ergebnisse der bundesweiten Studie JuCo*. Hildesheim.
- Andresen, S., Heyer, L., Lips, A., Rusack, T., Schröer, W., Thomas, S. & Wilmes, J. (2020). „Die Corona-Pandemie hat mir wertvolle Zeit genommen“ – *Jugendalltag 2020*. Hildesheim. <https://www.uni-hildesheim.de/fb1/institute/institut-fuer-sozial-und-organisationspaedagogik/forschung/laufende-projekte/juco-und-kico/>
- BMFSFJ (2020). *16. Kinder- und Jugendbericht: Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter*. Berlin. <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/16-kinder-und-jugendbericht-162238>
- Müller, J. & Gaupp, N. (im Druck). Jugendliche mit Behinderung in Corona-Zeiten – eine Annäherung an offene Forschungsfragen. In N. Gaupp, B. Holthusen, B. Milbradt, Christian Lüders & M. Seckinger (Hg.), *Jugend ermöglichen – auch unter den Bedingungen des Pandemieschutzes*. München.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Reichen Sie Fragen gern ein
unter jamueller@dji.de